

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1888**

21 (22.1.1888) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 21. Zweites Blatt.

Sonntag den 22. Januar

1888.

## Bekanntmachung.

21. Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses werden zu einer öffentlichen Sitzung auf  
**Mittwoch den 23. Januar l. J., Nachmittags 3 Uhr,**  
in den großen Rathsaal eingeladen.

### Tagesordnung:

- 1) Ankauf des Griesbach'schen Anwesens.
- 2) Ueberschreitung bei dem Bau der Gaswerkssiliale.

Karlsruhe, den 21. Januar 1888.

Der Oberbürgermeister.

Lauter.

Schumacher.

## Bekanntmachung.

Bei der heute durch den Bürgerausschuss vorgenommenen Wahl eines Stellvertreters für den mit Tod abgegangenen Stadtverordneten L. Wagner wurde mit Amtsbauer bis zur nächsten regelmäßigen Erneuerungswahl des Bürgerausschusses gewählt

**Freiherr Leopold von Schilling, Major a. D.**

Die Wahlakten liegen vom 23. d. M. an im Rathause, Zimmer Nr. 62, während 8 Tagen zu Jedermanns Einsicht auf. Etwaige Einsprüche oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist beim Stadtrate oder dem Großh. Bezirksamte schriftlich oder mündlich zu Protokoll mit sofortiger Bezeichnung der Beweismittel angebracht werden.

Karlsruhe, den 20. Januar 1888.

Der Stadtrat.

Lauter.

Schumacher.

## Bekanntmachung.

Nr. 420. Bei der heute durch den Bürgerausschuss vorgenommenen Neuwahl des gesammten Verwaltungsrates der Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophienstiftung wurden mit sechsjähriger Amtsbauer gewählt:

Herr prakt. Arzt Dr. Bähr,  
„ Dekan Benz,  
„ Oberrchnungsrat Deseppte,  
„ Generalagent Finkh,  
„ Rentner Händel,  
„ Stadtpfarrer Längin,

Herr Rentner Ludwig,  
„ Rentner Morstadt,  
„ Regierungsrat Dr. Pfaff,  
„ Rentner Walz,  
„ Stadtrat Weber,  
„ Stadtrat Wundt.

Die Wahlakten liegen vom 22. d. Mts. an während 8 Tagen im Rathaus, Zimmer Nr. 62, zu Jedermanns Einsicht auf.

Etwaige Einsprüche oder Beschwerden gegen die Wahl müssen innerhalb dieser Frist bei uns angezeigt und unter Bezeichnung der Beweismittel ausgeführt werden.

Karlsruhe, den 20. Januar 1888.

Der Stadtrat.

Lauter.

Grosch.

## Badischer Frauenverein.

3.1. Als Schluss des 31. Unterrichtskurses zur Ausbildung von Arbeitslehreinnen findet in unserm Anstaltsgebäude, Gartenstraße 47, am

**Donnerstag den 26. d. M.,** Vormittags von 10 Uhr an,

eine Prüfung, verbunden mit einer auch den Nachmittag über dauernden Ausstellung von Arbeiten statt, zu deren Besuch wir hiermit ergebenst einladen.

Karlsruhe, den 20. Januar 1888.

Der Vorstand der Abtheilung I.

## Schwarzwälder Rettungshaus Hornberg.

Für unsere Anstalt habe ich ferner erhalten: durch Herrn Oberbürgermeister Lauter von H. B. 50 M. durch Stadtpfarrer Schmidt von Fr. K. 2 M. Herzlichen Dank für diese Gaben.

G. Längin.

## St. Josephshaus.

Seit unserer letzten Veröffentlichung vom 31. Dezember v. J. sind an Gaben noch ferner eingegangen: durch Fr. A. und E. R. von Frau Prof. Treutlein 1 Kindertwagen mit vollständigem Bettchen, von Fr. B. Dreifuss 3 M., Frau Gaier Wwe. 1 M., Ungenannt 2 woll. Schälchen, Frau Bessel 1 M., Frau Ungelebrt 2 M., Frau Dolland 1 Puppe, 2 Schürzen 2 Federnkasten, Fr. Wieber 1 M. 50 P., Frau Frei 1 Schaukelstuh, Herr Bäcker Nagel 84 Lebkuchen, Ungenannt 3 M., Herr Himmelsbach 1 Wagen Holz, Ungenannt 50 P., Frau Febringer 1 M. Frau Mayr Confect und 3 M., Frau Brugler 2 M. Herr Kaufm. Kramer eine Partie Filzhüte, Frau Braun 1 Jacke und Viktualien, Frau Sänger dergl., Frau Hinko 1 M., Fr. Hafner 1 Schürzen, 1 Bekleidchen, 3 Taschentücher, Ungenannt 2 M. und 1 Paket Gries, Frau Grab 2 Schürzen, Ung. Stoff zu einem Hemd und 2 Schürchen, Herr Tapezier Trapp 2 M., 1 Paket Confect und 1 Flasche Wein, Ungenannt 1 M. 5. 1 M. 50 P., Ungenannt 2 M., Herr Treibel 2 M. 10 P., 2 Handtücher, 1 Schlüss, 2 Unterkleidchen, 2 Schürzen, 1 Bekleidchen, Freisrau und Freisel. v. Schönau-Wehr 10 M., 1 Rock, 1 Jacke, 4 Kinderhemdchen und 1 Kinderkleidchen, Una 2 woll. Kinderhemdchen, 1 Unterkleidchen und 1 Paar Kinderhüte, Frau Rosibeder 3 M., Frau Lubberger 50 P. und 1 Mundharmonika, Frau Weinschant 6 Paar Manschetten und 2 M., S. Caro 1 M., Frau v. Brill 1 M., Frau Mai Hemdchen, Unterkleidchen und verschiedene Wäsche für Kinder, E. G. 10 M., A. M. 1 M., Herr Bäcker Grohmann 1 Paket Confect, Herr Kaufm. J. B. Klinae 6 Pakete Viktualien, Herr Kaufm. Hofherr 34 Lebkuchen und 1 Schachtel Kerzen, H. G. 1 Paket Confect, Herrn Architekt Bayer 10 M. Ungenannt 1 M., Gefängniswärter Hout 1 Altartuch mit Leinwandstücken, Frau Resident Lampp 1 großes Delamäde als Altartuch, Ungenannt 2 Bettstätten, Frau Conditior Rithinger Confect und Chocolade. Allen freundlichst Geben ein herzliches Vergelt's Gott.

Karlsruhe, den 20. Januar 1888.

Der Vorstand.

Ettlingen.

## Bekanntmachung.

Am Montag den 30. Januar l. J.,  
Vormittags 9 Uhr,

läßt die diesige Stadtgemeinde nachverzeichnete Gegenstände gegen Baarzahlung öffentlich versteigern:

- 87 Stück mess. Feuerwebrhelme,
  - 31 „ Säbel mit Kuppeln,
  - 6 Stück Bandelier,
  - 6 „ I. d. Kuppeln,
  - eine Partie abgäng. Glockenseile,
  - circa 10 Centner Guß u. c.,
  - 36 Stück Straßenlaternen,
  - 240 Meter abgäng. Schläuche,
  - 3 Gummischläuche,
  - 1 abgäng. Falltuch,
  - 1 Uhrenkasten,
  - 3 große Feuerleitern mit Zugehörde,
  - 1 großen eisernen Kochherd,
  - 2 große, kupferne Kessel,
  - 1 vollst. Bett mit Bettstatt,
  - Frauenkleider,
  - mehrere Bilder und sonst verschiedene Gegenstände.
- Zusammenkunft in der Rathsaalhalle.  
Ettlingen, den 20. Januar 1888.  
Stadtbaurmeister:  
W. U.

## Öffentliche Versteigerung.

21. In Folge Auftrags werde ich  
**Dienstag den 21. Januar 1888,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
Bähringerstraße 44 hier  
ein zum ein- und zweispännig Fahren sowie zum Schließen eingerichtetes, gut erhaltenes Landollette, hauptsächlich für Versteigerung geeignet, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.  
Karlsruhe, den 20. Januar 1888.  
Burgard, Gerichtsvollzieher.

### Nachstehende Wohnungen habe im Auftrag zu vermieten.

- Adlerstraße**, . . . Stod: 5 Zimmer, Küche und Zubehör. Preis 1000 M.;
- Adlerstraße, 1. Bureau**. Preis 250 M.;
- Adlerstraße, 4. Stod**: 2 Zimmer, Küche und Zubehör. Preis 300 M.;
- Ademiestraße**, Bel-Etage, elegant, 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1600 M.;
- Belfortstraße**, 3. Stod: 8 Zimmer, Bad u. f. w., event. Stallung. Preis 1500 M.;
- Bismarckstraße**, 3. Stod: 3 Zimmer, Küche, Mansarde zc. Preis 550 M.;
- Ettlingerlandstraße**, 4. Stod: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 550 M.;
- Ettlingerlandstraße**, 4. Stod: 3 Zimmer, Küche, Mansarde zc. Preis 500 M.;
- Friedenstraße**, Bel-Etage: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 1450 M.;
- Friedenstraße**, Bel-Etage: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 1200 M.;
- Friedenstraße**, Bel-Etage: 5 Zimmer, Veranda und Badezimmer. Preis 1600 M.;
- 3. Stod** desgleichen. Preis 1300 M.;
- Gartenstraße**, Haus zum Alleinbewohnen: 9 Zimmer u. f. w. Preis 2000 M.;
- Jahnstraße**, Hochparterre: 5 Zimmer, Badezimmer u. f. w., elegant. Preis 1400 M.;
- Kaiserstraße (westl.)**, 2. Stod: 5 Zimmer und Zubehör. Preis 1000 M.;
- Kaiserstraße**, Bel-Etage (eine Treppe hoch): 6 Zimmer, Balkon zc. Preis 1250 M.;
- Kaiserstraße**, 4. Stod: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 800 M.;
- Kaiserstraße**, 4. Stod: 6 Zimmer, Badezimmer, Garderobe, Speisekammer zc. Preis 700 M.;
- Kaiserstraße**, Bel-Etage: 7 Zimmer, Badezimmer, gr. Balkon u. f. w., elegant. Preis 1800 M.;
- Kaiserstraße**, 3. Stod: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 1100 M.;
- Kaiserstraße**, 3. Stod: 7 Zimmer und Zubehör. Preis 1200 M.;
- Karlstraße**, 4. Stod: 6 Zimmer zc. Preis 950 M.;
- Kriegstraße**, 3. Stod: 6 Zimmer, Badezimmer u. reichliches Zubehör. Preis 1500 M., event. noch weitere Zimmer;
- Kriegstraße**, Bel-Etage: 7 Zimmer, Badezimmer, Balkon, Garten u. f. w. Preis 1800 M.;
- Leopoldstraße**, Parterre: 5 Zimmer u. Zubehör. Preis 1000 M.;
- Leistungstraße**, 2. Stod: 4 Zimmer und Zubehör. Preis 700 M.;
- Nowack's-Anlage**, Bel-Etage: 7 Zimmer und Zubehör, mit allem Comfort ausgestattet. Preis 1600 M.;
- Rheinthalbahnstraße** (neben dem Friedrichsplatz): elegante Wohnungen von 5 großen Zimmern und Zubehör im Preise von 700, 800 und 1000 M.;
- Schirmerstraße**, Bel-Etage: 6 Zimmer, Balkon u. f. w. Preis 2000 M.;
- Schloßplatz**, Bel-Etage: 6 Zimmer und Zubehör. Preis 1300 M.; mit ca. 13 Zimmern 2000 M.;
- Schloßplatz**, 2. Stod: 4-5 Zimmer u. f. w. Preis 800 M.;
- Stephanienstraße**, Bel-Etage: gr. Salon, 6 Zimmer, Balkon u. f. w. Preis 2000 M.;
- Stephanienstraße**, Bel-Etage: 8 Zimmer, Garten u. f. w. (nur für 2-3 Personen). Preis 1300 M.;
- Wilhelmstraße**, 3. Stod, sehr elegant: 6 große Zimmer, Veranda, 2 Mansarden u. f. w., alles sehr elegant. Preis 1000 M.

- **Laden.** —
- **Atelier.** —
- **Stallungen** —

(für 10-12 Pferde, Burschenzimmer, Reitbahn u. f. w. ganz oder getheilt).

**Häuser und Villen in allen Lagen zu verkaufen.**

**E. Kreuzbauer,**  
Kaiserstraße 132.

### Wohnungen zu vermieten.

- \* Erbprinzenstraße 23 — beim Ludwigplatz — ist im 1. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.
- \* 41. Hirschstraße 59 ist der 2. Stod von 6 Zimmern, Bad und allem sonstigen Zugehör sofort oder auf 23. April, und Hirschstraße 80 der 3. Stod von 4 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres Sophienstraße 37 im 1. Stod.
- \* Kaiser-Allee 33 ist eine Mansardenwohnung mit Glasabschluß, 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stod.
- \* **Leistungstraße 37** sind im Parterre eine Wohnung mit 3 Zimmern, im 3. Stod eine Wohnung mit 4 Zimmern, sowie im Dachstod eine solche mit 2 Zimmern nebst allem übrigen Zugehör auf den 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues, parterre.
- \* **Luisenstraße 31 (Gehaus)** sind im 2. und 3. Stod je eine mit Glasabschluß versehene Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller zc., sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 36 im Bureau des Seitenbaues, parterre.
- \* **Schloßplatz 9** ist die Bel-Etage, bestehend aus 6-8 Zimmern und Zugehör, per sofort oder auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stod daselbst.
- **Wilhelmstraße 24** ist die Wohnung im Hinterhaus ebener Erde, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 152, eine Treppe hoch.
- Wilhelmstraße 36** ist eine schöne, mit Glasabschluß versehene Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller zc., sogleich oder per 23. April zu vermieten. Näheres im Bureau des Seitenbaues, parterre.
- \* **Bähringerstraße 57** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkos, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör sogleich oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses. Auch kann ein Zimmer getrennt abgegeben werden.

— **Edle der Kronen- und Kaiserstraße 36** ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Glasverchluß, alles der Neuzeit entsprechend, zu vermieten. Zu erfragen im Speisereis-Geschäft. 21.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicher ist auf 23. Januar oder 23. April zu vermieten. Näheres **Kammstraße 7** a im 3. Stod. Desgleichen eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche.

**Mühlburg.** Eisenbahnstraße 4 ist eine Wohnung im zweiten Stod, bestehend in 2 Zimmern, 1 Küche, 1 Speisekammer, Keller und Zugehör, auf 23. April zu vermieten.

\* **Stadttheil Mühlburg.** Rheinstraße 2, gegenüber der kath. Kirche, ist sogleich oder auf 23. April eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör zu vermieten.

**Wohnungs-Gesuche.**  
\* Eine **Lehrer's-Witwe** sucht eine Wohnung von 4 Zimmern auf 23. April, event. auch früher, zu mieten. Offerten mit Preisangabe mögen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 „Wohnungs-Gesuch“ abgegeben werden.

\* 21. Im Centrum der Stadt wird von einer ordnungsliebenden Familie eine Wohnung von 4 Zimmern und Zugehör im Preise bis zu 450 Mark auf 23. April d. J. zu mieten gesucht. Gest. Offerten beliebe man unter Nr. 259 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Laden zu vermieten.**  
21. Ein Laden mit einer Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten ist auf 23. April zu vermieten. Näheres **Amalienstraße 59**.

**Zimmer zu vermieten.**  
Ein großes, möbliertes Zimmer, mit zwei Kreuzstühlen auf dem Weberplatz gehend, oder ein kleineres Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: **Weberplatz 50** im 4. Stod rechts.

**Schlafstelle zu vermieten.**  
\* **Leopoldstraße 5** ist im Vorderhaus, parterre, eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

### Schlafstelle zu vermieten.

\* **Ademiestraße 9** ist im 3. Stod eine Schlafstelle an einen Arbeiter sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stod.

### Zimmer-Gesuch.

21. **Drei Zimmer**, theilweise möblirt, im 2. oder 3. Stod, in der Nähe des Markplatzes oder östlich davon, werden baldigst zu mieten gesucht. Adressen unter F. 411 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Modellschlosser

streng soliden Charakters, tüchtig und erfahren in **Formplatten-Einrichtung** sowie Fertigung von **Modellen für Bau- und Ornamentaus**, findet als **Vorarbeiter** selbstständige, gute und dauernde Stellung in einer größeren Eisen- und Metallgießerei **Badens**. Schriftl. Offerten unter Beifügung von Zeugnissen sub J. 696 b an **Haasenstein & Vogler, Mannheim**. NB. Nur beste Kräfte wollen sich melden. 21.

### Lackiergeschäft.

\* Einem tüchtigen Lackierer, der selbstständig auf Wagen arbeiten kann, ist Gelegenheit geboten, ein gut rentirendes Lackiergeschäft auf eigene Rechnung zu betreiben. Zu erfragen **Schützenstraße 11** im dritten Stod.

### Empfehlung.

**Dienstboten** aller Art erhalten Stellen durch **Traugott Jenke**, Do-ortheastrasse 10. Auch können Mädchen billig wohnen.

### Verloren.

\* Verloren wurde ein **Wandschein** über eine **Uhrkette**. Man bittet um gefällige Rückgabe: **Schützenstraße 46**, parterre.

### Für Blechner.

\* In günstiger Geschäftslage **Karlsruhe's** ist ein schönes Anwesen, worauf ein neuerbautes Wohnhaus mit schöner, großer Werkstatt, zu **Blechereibetrieb** auf's Beste eingerichtet, sammt Inventar alsbald zu verkaufen. Gefällige Offerten unter M. G. 1086 find an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Verkaufs-Anzeigen.

Ein garantirtes **Zuchtpärchen Silberhahn** ist gegen einen guten **Harzer Kanarienvogel** (Koller) zu vertauschen oder zu verkaufen: **Leistungstraße 31** im vierten Stod.

### Küferwerkzeug.

noch nie gebraucht, ist billig zu verkaufen: **Kugartenstraße 5**, eine Treppe hoch.

### Mittagstisch-Anerbieten.

\* An einem guten bürgerlichen Mittagstisch können noch einige Herren theilnehmen. Zu erfragen **Schützenstraße 37** im Seidenbau, 2. Stod rechts.

### Wirtschaft zu vermieten.

21. Eine **Wirtschaft** in guter Lage mit großen Lokalitäten ist auf 23. April oder auch früher zu vermieten. Lusttragende wollen ihre Adressen im Kontor des Tagblattes unter K. Nr. 200 abgeben.

**Thee, ächt chin.,**  
nur vorzügliche Qualitäten,  
von M. 1.90 bis M. 10.— per Pfund.  
Muster stehen gratis zu Diensten.  
**Heinrich Dobmann jun.,**  
10.1. Hirschstraße 4.

**Thee**  
in direkt importirten, sehr preiswürdigen Sorten empfiehlt  
**H. Vischer,**  
Leopoldstr. 15 u. Waldstr. 69.



Täglich frische  
**holl. Schellfische,**  
**Cabeljan, Zander,**  
 empfiehlt **L. Sturm,**  
 gegenüber der Infanteriekaserne

**Kieler Bückinge**  
 2 St. 12 Pf., 4 St. 20 Pf., Kiste M. 2.10.

**Kieler Sprotten**  
 10 Stück 10 Pf., Kiste M. 1.50.

**Hollmöpfe**  
 per Stück 10 Pf., Duzend 1 M.,  
**marinierte Säringe**  
 per Stück 10 Pf., Duzend 1 M.,  
 kommen täglich auf den Markt von  
 3.1. **Ernst Lowinsky.**

**Neues Sauerkraut**  
 empfiehlt **J. Küst,**  
 2.2. 54 Kaiserstraße 54.

**Theer-Schwefel-**  
**Fett-Seife,**  
 anerkannt vorzüglichste Toiletteseife  
 aus der Fabrik von  
**Wolf & Schwindt,**  
 ist hier und auswärts in besseren  
 Parfümeriehandlungen zu haben.

**Vogelfutter**  
 in allen Sorten, gemischt und einzeln billigst  
 in schöner Waare, empfiehlt die Samenhandlung  
 von **W. Zollkofer,**  
 3.2. Müppurrerstraße 38.

**Vaselin-Lederschmiere**  
 zum Schutze der Fußbekleidung bei Regen  
 oder Schnee empfiehlt die Materialwaaren-  
 handlung von  
**W. L. Schwaab,**  
 17.17. Grob. Hoflieferant.

**Wachsstöcke und**  
**Wachskerzen**  
 empfiehlt in großer Auswahl zu den billigsten  
 Preisen **Otto Wettlin, Ww.,**  
 Ecke der Wilhelm- und Luisenstraße 31.

Als Architekten  
 3.1. empfehlen sich  
**Curjel & Moser,**  
 Akademiestraße 13.

**Tricot-Tailen.**

Um mit meinem großen Lager in  
**Tricot-Tailen** zu räumen, habe  
 eine Partie derselben zurückgesetzt,  
 welche zum

**Selbstkostenpreise**  
 verkauft werden.  
**Wilh. Rupp,**  
 Kaiserstraße 135.

**10% Rabatt.**

Wegen vorgerückter Saison ver-  
 kaufe die noch auf Lager habenden  
**wollenen Tücher,**  
**Kopfhüllen, Handschuhe,**  
**Strümpfe und Socken,**  
 mit einem Extra-Rabatt von

**10 Prozent.**  
**Wilh. Rupp,**  
 Kaiserstraße 135.

**Trau-Ringe,**

massiv in Gold,  
 in größter Auswahl und zu den billigsten  
 Preisen empfiehlt

**J. Petry,**  
 Juwelier und Ringsabrikants-Wittwe.  
 Kaiserstraße 151.

**Sämtliche Haararbeiten**

werden dauerhaft nach den  
 neuesten Journalen billigst  
 angefertigt. Dasselbst werden  
 Damen modern frisirt.

**Fr. Bösch,**  
 \*2.2. Hirschstrasse 12.

**Hermann Bieler,**

Friseur- und Parfümeriegeschäft,  
 34 Kaiser Wilhelm-Passage 34,  
 gegenüber dem Löwenrathen (früher Kaiser-  
 strasse 126).

Salon zum Haarschneiden, Frisiren, Ma-  
 siren etc., Damensalon besonders.  
 Reich assortirtes Lager in feinen Parfüme-  
 rien, Seifen und sonst. Toiletteartikeln.  
 Anfertigung aller vorkommenden Haarar-  
 beiten bei prompter, solider und billiger Aus-  
 führung.

Alleinverkauf der vorzüglichsten und dabei  
 sehr billigen medizinischen Seifen von A.  
 F. Ehrlich, sowie Verkauf der sehr beliebten  
 Campherseife von Osterberg-Gräter à  
 Stück 50 Pfennig.  
 Neuheiten in Einsteckkämmen und Biers-  
 nadein. 5.2.

Stiefelw. hse, Lederappretur und  
 Stiefelschmiere empfiehlt  
**W. Riegel,**  
 3.1. Karl-Friedrichstraße 2.

**Privat-Stadt-Briefbeförderung**

bringt ihre Beförderungspreise hiermit in empfehlende  
 Erinnerung. Briefe 3 Pfg., Druckfachen 2 Pfg.,  
 Druckfachen über 500 Stück 1 1/2 Pfg., Druckfachen  
 unadressirt 1 Pfg., bei größerer Auf. abe und in der  
 Stadt oder auf den umliegenden Dtschaften ver-  
 theilt das Tausend M 7.-, bei größeren Aufträgen  
 nach Uebereinkunft billiger.

**Schlittschuhe**

in großer Auswahl zu billigsten  
 Preisen, sowie

**Differential-**  
**Schraubenschlittschuhe**  
 (D.N. Pat. Nr. 39039)

bei  
**L. J. Ettlenger,**  
 Ecke der Kaiser- und Kronenstraße 24.

**Möbel.**

Größtes Lager in Holz- und Polstermöbeln,  
 Betten, vielen Sorten Spiegeln und Teppichen,  
 Salons, Schlaf- und Wohnzimmer-Einrichtungen  
 in Nussbaum und Eichen gewischt und polirt, Vor-  
 hang-Gallerten und Rolletten, sowie ganzen Aus-  
 steuern zu billigen Preisen im Möbel- und Tapezier-  
 Geschäft von **P. Hirt,**  
 26 Müppurrerstraße 26.

**Nicht zu übersehen.**

In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Ge-  
 webe, Siebe, Erds-, Sand- und Koblendurchwürfe  
 empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr  
 billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter.**  
 Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sie-  
 ben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.  
 Mein Geschäft befindet sich jetzt Luisenstraße 24.

**Für Händler!**

Cotillon-Orden, fein sortirt, Dhd. 50 Pfg.  
 und 75 Pf.,  
 Kopfbedeckungen, interessant, Dhd. 1 1/2 M.,  
 vertende per Nachnahme,  
 Knallbonbons, ff. mit Inhalt, Dhd. 15 Pfg.  
**A. Sommerfeld, Dresden.**

**Hauptgewinne**

im Werthe von  
**50,000 Mark**  
**25,000 Mark**  
**10,000 Mark**

ferner je 1 Gewinn à Mk. 5000 und Mk. 4000  
 sowie mehr. à Mk. 3000, 2000 u. 1000 u. s. w.

bietet die  
**Letzte Lotterie der Stadt**  
**Baden-Baden**

Ziehung unwiderruflich am 27. Februar  
 und folgende Tage.

Loose hierzu à Mk. 2.10, 10 Stck. Mk. 20, vor-  
 sendet das General-Debit **Moritz Heimerdinger**  
 in Wiesbaden und Baden-Baden. Für Porto  
 und Gewinnliste sind 25 Pfg. beizufügen.  
 Auch sind die Loose bei allen durch Plakate  
 ersichtl. Verkaufsstellen zu haben.

**Fräcke**

sowie auch **Hochzeitsanzüge** werden aus-  
 geliehen im Herrenkleider-Magazin von  
**Friedrich Marfels,**  
 123 Kaiserstraße 123.

**Künstlichen Zahnersatz**  
 pro Zahn 4—5 Mt.,  
 Plombiren pro Zahn 2 Mt.,  
 Zahnziehen und Zahnreinigen.  
**Jean Eckert,**  
 Kaiserstraße 110.

KARLSRUHE.  
**Fr. Nerlinger,**  
 Heilgymnastiker und Masseur  
 nach Dr. Metzger'scher Methode.  
 = *Specialist.* =  
 Aerztliche Zeugnisse über guten  
 Erfolg von Kuren, welche ich in  
 einer Reihe von Jahren gemacht  
 habe, liegen jeder Zeit zur Ein-  
 sicht auf.  
 Hauptsächlich empfohlen bei  
 rheumatischen u. chronischen  
 Leiden, Lähmung od. Steifung  
 der Glieder, sowie bei Herz-  
 und Lungenleiden, Magenbe-  
 schwerden und Neuralgie.  
 Sprechstunden von 2—3 Uhr:  
 Marienstrasse 49, 3. Stock.

**Prima Seegrass**  
 per Bund 3 M. 50 Pf. verkauft in  
 großen und kleinen Quantitäten  
 22. **Karl Lauer,**  
 4 Hebelstraße 4 (beim Marktplatz).

**Ausstehende Forderungen**  
 werden auf gütlichem und gerichtlichem  
 Wege betrieben durch das Bureau von **B. Kossmann,**  
 Amalienstraße 14 b, Eingang Karlstraße.  
 6.1.

**Schöne Masken-Costüme**  
 sowie Maskenhüte und Mützen sind sofort zum  
 Ausleihen bereit: Bahnhofsstraße 14 im 2. Stock.  
 \*3.1. Große Auswahl schöner  
**Masken-Costüme**  
 zum Ausleihen empfiehlt  
**Karl Kah,** Herrenstr. 45.

**Punsch und Liqueure**  
 hat eine Parthie sehr billig abgegeben das  
 Auktionsgeschäft von **B. Kossmann,**  
 Amalienstraße 14 b, Eingang Karl-  
 straße. 4.1.

**Butter, Butter,**  
 sehr fettreiche, täglich frisch zu haben in  
 Ballen 2.1.  
 per Pfund 85 Pf.  
 3 Marienstrasse 3 im Laden.

**Groß-Gerauer Sauerkraut**  
 (anerkannt vorzüglichster Qualität)  
 in Fässchen von 50, 100, 200 und 400 Pfund  
 à 12½ Pf. franco Karlsruhe liefert  
 10.1. **E. G. Gutmann,** Heidelberg.

**Gänsefett.**  
 Feinstes, garantiert reines Gänsefett  
 liefert die Postbüchse netto 8½ Pfund  
 für 8 Mark franco gegen Nachnahme.  
 Größere Posten billiger. 10.4.  
**S. Cassel,** Stolp i. Pomm.

293  
 3. Nur Kreuzstraße 3. 31.  
**Mülhauser Reste,**  
 Sammt, Plüsch, Satin, Bänder in allen Farben, Wollmouffe-  
 line, Cattune, Batist etc. für Ball- und Fastnachts-Costüme empfehle  
 billigt.  
**C. F. Kopf.**

**Carneval.**  
 Sämtliche Besagartikel für Ball- und Masken-Costüme  
 in größter Auswahl.  
**Fächer, Larven.**  
**Julius Strauss,**  
 Kaiserstraße 143, nächst dem Marktplatz.

**F. G. Brückner Sohn,**  
 Kaiserstrasse 239 (Haus des Herrn Conditor Lieb),  
**Specialität für feine Herrengarderobe.**  
 Grosse Auswahl. Preiswürdige Bedienung.

**Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.**  
 Den tit. Herrschaften sowie dem verehrlichen Publikum der Residenzstadt Karlsruhe  
 und Umgegend zur Nachricht, daß ich mit dem Heutigen in der Dorotheastrasse 10 hier  
 ein **Stellen-Vermittlungsbüreau** errichtet habe. Indem ich vornherein meinen  
 geschätzten Freunden und Gönnern prompte und billige Bedienung zusichere, sehe ich höchst  
 gefälligen Aufträgen entgegen.  
 Hochachtungsvoll  
**Traugott Jenke,**  
 Dorotheastrasse 10.  
 Karlsruhe, den 21. Januar 1888.

**Schlittschuhe**  
 empfiehlt  
**J. Bähr,**  
 51 Waldstraße 51.

**Zum Elephanten.**  
 Empfehle bestens:  
**hochfeines Böblinger Bier,**  
 reingehaltene offene und feine Flaschen-Weine,  
 reichhaltige Speisentarte,  
**Kaffee,**  
**3 Billards** — neu überzogen, I. Qualität. —  
 Hochachtungsvoll  
**W. Müller.**

Brillante Gasbeleuchtung.

Brillante Gasbeleuchtung.

**Bierwirthe betreffend.**  
31. Eine alte, rühmlichst bekannte bayer. Export-Brauerei, deren Bier am hiesigen Plage noch nicht eingeführt ist, wünscht mit dem Inhaber eines soliden Bier-Restaurants in Verbindung zu treten. Off. Orten unter Nr. 105 an das Kontor des Tagblattes.

**Musikalischer Hausfreund.**  
Blätter für ausgewählte Salonmusik.  
Monatlich 2 Nummern (mit Textbeilage.)  
Preis pro Quartal 1 Mark 21.  
= Probenummern gratis und franco. =  
Leipzig. C. A. Koch's Verlag.

**Ein Wort an Alle.**  
die Französisch, Englisch, Italienisch, Spanisch oder Russisch wirklich sprechen lernen wollen. 21.  
Gratis und franco zu beziehen durch die Rosenthal'sche Verlagshdlg in Leipzig.

**Dankagung.**  
\*\* Für die herzliche Theilnahme an dem schweren Verluste meines ungeliebten Gatten und Vaters **An von Widmann**, Metzgermeister, für die zahlreiche Beileidbesuche und die vielen Blumenspenden spreche ich mit innigstem Dank aus.  
Die trauernde Wittwe:  
**Eleonore Widmann** Wittwe  
nebst Kindern

**Sonntags-Verein**  
zur Fortbildung schulentlassener Mädchen.  
— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag von 4—6 Uhr im Salzbüden, Herrenstraße 45.  
22.

**Bürgerverein**  
**Karlsruher Liederkränz.**

Diejenigen Damen und Herren, welche sich an dem am **Dienstag den 14. Februar** stattfindenden **Kostüm-Kränzchen** zu betheiligen beabsichtigen, werden hierdurch höflichst ersucht, sich am

**Sonntag den 22. Januar,**  
**Vormittags 11 Uhr,**  
zu einer Besprechung in unserm Vereinslokal gefl. einzufinden zu wollen.  
**Der Vorstand.**

**Arbeiterbildungsverein.**  
Montag den 23. d. M., Abends 7/9 Uhr, wird Herr Professor Dr. Goldschmidt einen Vortrag halten über:  
„**Urich von Gutten**“,  
worauf hiermit die Mitglieder und Freunde unseres Vereins freundlichst eingeladen werden.  
**Der Vorstand.**

**Kath. Gesellenverein.**  
**Theatervorstellung:**  
Sonntag den 22. Januar, Abends 7 1/2 Uhr,  
**Alexius oder der verborgene Edelstein.**  
Drama in 2 Aufzügen von Cardinal Wiseman.  
Zu zahlreichem Besuche ladet ein  
22. **Der Vorstand.**

[Aus der Karlsruher Zeitung.]  
**Amtliche Mittheilungen.**  
Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unterm 12. Januar 1888 gnädigst geruht, dem Privatdozenten Dr. Karl Eibls an der Universität Freiburg den Charakter eines außerordentlichen Professors zu verleihen.

Durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 15. d. M. ist folgendes bestimmt:  
1. Badisches Leib-Dräger-Regiment Nr. 20:  
v. Schaffel, Secondlieutenant vom 2. Garde-Mann-Regiment, in obiges Regiment versetzt.

## Rheinische Creditbank.

Einbezahltes Actienkapital: 12 Millionen Mark.  
**Filiale Karlsruhe.**

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir wie bisher  
a) **Werthgegenstände in verschlossenem Zustande,**  
b) **Werthpapiere aller Art in offenem Zustande,**  
zur sicheren **Aufbewahrung und Verwaltung** übernehmen und von letzteren somit jeweils:  
die Abtrennung und Einziehung der fälligen Zins- und Dividendenscheine,  
die Controle über Auslösung, Kündigung oder Convertirung,  
die Einziehung verlooster oder gekündigter Stücke und deren Wiederanlage in anderen oder gleichen Effecten,  
den Bezug von neuen Couponsbogen u. den Umtausch von Interimsscheinen,  
die Ausübung von Bezugsrechten und die Einzahlung auf nicht vollbezahlte Papiere

u. s. w.

besorgen.  
Die bei uns hinterlegten Werthgegenstände und Effecten werden in den **feuerfesten, nach den neuesten Constructionen verschliessbaren und mit Panzerplatten ausgestatteten Gewölben** unseres Bankgebäudes aufbewahrt, und übernehmen wir für dieselben die **volle Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes.**

### Filiale der Rheinischen Creditbank Karlsruhe.

Unter dem hohen Protektorate Ihrer Königlichen Hoheit  
der **Frau Prinzessin Wilhelm von Preussen**  
wird **Ende April d. J. in Berlin** ein

## ==== Bazar ====

zum Besten der Pensions-Anstalt der Genossenschaft Deutscher  
Bühnen-Angehöriger,

verbunden mit einer öffentlichen Ausspielung von

### Gewinngegenständen,

veranstaltet werden.

Dem erwerbslosen und erwerbsunfähigen Alter bei Angehörigen der deutschen Bühnen im Inlande wie im Auslande Hilfe und Unterstützung in ausreichenderem Maasse zu gewähren, als dies zur Zeit die geringen Mittel der Pensions-Anstalt ermöglichen, ist der Zweck dieses Unternehmens, für welches wir den werththätigen Beistand wohlwollender Gönner und Freunde der dramatischen Kunst, hochgesinnter deutscher Frauen und Jungfrauen, wie aller Derer, welche dem Stande der deutschen Bühnenkünstler ihre fördernde Theilnahme schenken, hierdurch ganz ergebenst erbitten.

### Zweig-Comité Karlsruhe:

Ihre Excellenz Baronin zu Putlitz,  
Ihre Excellenz Frau Staatsminister Turban,  
Ihre Excellenz Frau von Freydorf,  
Frau von Eisendecher,  
Frau Hofbankier Müller,  
Frau Professor Keller.

Frau Grösser, Frau Kachel, Frau Reuss, Fräul. Boch, Fräul. Bruch, Fräul. Fritsch, Fräul. Mailhac, Fräul. Wabel, Mitglieder des Hoftheaters. Dr. Bürklin, Reichstagsabgeordneter. Finckh, Vorstand der Eintracht. Kallmorgen, Vorstand des Künstlervereins. Oberbürgermeister Lauter. Stadtrath Leichtlin. Geh. Hofrath Prof. Lübke. Stadtverordneter Schüssele. Dr. Vierordt. Geh. Hofrath Direktor Dr. Wendt. Hoftheaterdirektor Hancke, Hofopernregisseure Harlacher und Kürner, Hofkapellmeister Ruzek, Balletmeister Beauval. Lange, Mohr, Morgenweg, Oberländer, Prasch, Reiff, Schilling, Mitglieder des Hoftheaters.

Sämmtliche Damen und Herren des Comité's sind bereit, Gaben für den Bazar entgegenzunehmen. Die Namen der p. t. Geber werden allwöchentlich im Karlsruher Tagblatt und in den zu Berlin erscheinenden Dramaturgischen Blättern veröffentlicht werden.

## Benz'sche Bierhalle,

Kaiser-Allee 23.

Kaiser-Allee 23.

Sonntag den 22. Januar:

## Militär-Concert,

gegeben von einer Abtheilung des Königl. 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments  
Nr. 14 in Gottesau.

Anfang Nachmittags 1/2 4 Uhr. — Eintritt für Erwachsene 10 Pfennig.

**Grüner Hof.**  
Sonntag den 22. Januar  
**Concert u. Vorstellung**

des bestrenomirten und allbekanntesten  
Bayerischen Volksängers

**Jos. Weiss**  
mit Gesellschaft.

3 Damen, 2 Herren.

Anfang 4 und 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

Warttheilungen

aus dem

**Staats-Anzeiger**  
für das Großherzogthum Baden.

Nr. 2 vom 20. Januar.

Inhalt.

Unmittelbare Allerhöchste Entschlüsse  
Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:  
Ordens- und Medaillenverleihungen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Erlaubnis zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Verfügungen und Bekanntmachungen der  
Staatsbehörden:

des Ministeriums der Justiz, des Kultus  
und Unterrichts:

die Organisation der Realschulen betreffend;

des Ministeriums des Innern:

die Ausgabe von Schulverschreibungen auf den Inhaber  
durch die Museums-Antiquar-Gesellschaft in Heidelberg betreffend.

Todesfälle:

Gestorben sind:

am 24. September 1887: Boael, Alois, Gerichts-  
notar a. D., in Freiburg; am 29. September 1887:  
Dyckerhoff, Friedrich Jakob, Regimentsingenieur a. D.,  
in Baden; am 30. Dezember 1887: Schmidt, Bern-  
hard, Gehelmer Rath, vortragender Rath im Katholischen  
Ober-Stiftungsrath, in Karlsruhe

**Großherzogliches Hoftheater.**

Sonntag den 22. Januar. Vorstellung im  
Sonder-Abonnement. **Der Ring des Ni-  
belungen.** Ein Bühnenspiel von Richard  
Wagner. Erster Tag: **Die Walküre.**  
In drei Aufzügen. Anfang 5 Uhr. Ende  
halb 10 Uhr.

Dienstag den 21. Januar. I. Quartal 12.  
Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt:  
**Ein Erfolg.** Lustspiel in vier Akten von  
Paul Lindau. Fritz Marlow: Herr Hof-  
mann, vom Stadttheater in Magdeburg,  
als Gast

Witterungsbeobachtungen  
im Großh. botanischen Garten.

17. Jan.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 8	761 mm	Nord	hell
12 „ Mitt.	— 3	763 „	„	„
6 „ Abds.	— 4½	763 „	„	„
18. Jan.				
6 U. Morg.	— 8	763 mm	Nord	hell
12 „ Mitt.	— 4	763 „	Nordost	umwölkt
6 „ Abds.	— 5½	763 „	„	hell

Landes- und Auszüge.

Eheantrag:

20. Jan. Karl Scherzer von Erlangen, Weisgerber hier,  
mit Wilhelmine Breuninger von Kocher-  
schloß.

Eheschließungen:

19. Jan. Friedrich Weber von hier, Drehermeister hier,  
mit Emma Hengst von hier.

21. „ Karl Illg von Mühlheim, Kaufmann hier,  
mit Rosine Ernst von Heidelberg.

Geburt:

21. Jan. Luise, Vater Georg Kott, Bremser.

Todesfälle:

20. Jan. Emilie, alt 9 Monate 3 Tage, Vater Johann  
Dauer, Bäckermeister.

20. „ Vertha, alt 9 Monate 4 Tage, Vater Anton  
Springer, Korporaler.

**Anzeige.**

Beehre mich hiermit, einem geehrten Publikum ergebenst anzuzeigen,  
daß ich die von meinem seligen Manne betriebene

**Restauration**

zum

**„Hofbräuhaus“**

unverändert weiter führen werde und bitte um ferneres geneigtes  
Böhlwollen.

Hochachtungsvoll

**Marie Schellmann.**

Karlsruhe, den 22. Januar 1888.

**Wastochsenfleisch.**

Um dem weniger bemittelten Publikum Gelegenheit zu bieten, um gerin-  
gen Preis ein Stück **1<sup>a</sup> Wastochsenfleisch** zu kaufen, verkaufe ich von heute an das Pfund je nach  
Stück wie in anderen großen Städten von **50 Pfennig** an bis **68 Pfennig**.

**Franz Doll, Ochsenmehger,**  
Epitalstraße 44.

Bemerkte wird, daß nur einerlei, d. h. **1<sup>a</sup> Ochsenfleisch**, verkauft wird.

**Festhalle.**

Sonntag den 22. Januar:

**Concert**

vom **Trompeter-Corps (Streichorchester)** des Königl.

**1. Bad. Leib-Drägoner-Regiments Nr. 20.**

Stabstrompeter **Benno Dietschy.**

Anfang 4 Uhr Nachmittags. Eintritt: Nichtabonnenten 40 Pfg.,  
Abonnenten . . . 20 „

Sonntag den 22. Januar 1888

zwei große Concerte

**des Kölner Trio.**

**Pappschüssel, Café Nowack.**

Nachmittags.

Anfang 3 Uhr.

Abends.

Anfang 8 Uhr.

**Bekanntmachung.**

Die anberaumte Versammlung wird in meiner  
Halle nicht gestattet.

**W. Diefenbacher, Mühlburg.**

Folgt ein Drittes Blatt.